

DAMALS

Vor 10 Jahren

Regnerisches Wetter hält etliche Helfer nicht davon ab, beim Frühjahrsputz in der Freinet-Kindertagesstätte des Schulberger „Zentrums PrinzHöfte“ kräftig anzupacken. Begleitend dazu entsteht ein Baumhaus. Zwei professionelle Zimmerleute bringen dabei ihr Know How ein.

KURZ NOTIERT

Studenten aus Japan zu Besuch

COLNRADE ■ Vom 1. bis zum 5. Mai bekommt die Gemeinde Colnrade wieder Besuch von Studenten einer japanischen Universität. Das hat Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann während der jüngsten Ratssitzung mitgeteilt. Bereits in den vergangenen Jahren erhielt Colnrade regelmäßig Besuch von der befreundeten Uni. Das Dorf an der Hunte sei für die Japaner Forschungsgegenstand. „Dort will man wieder zurück zu kleineren selbst verwalteten Einheiten“, informierte Wilkens-Lindemann. Mit den Gästen seien Besichtigungen von Betrieben sowie Besuche bei Samtgemeinde und Landkreis geplant. „Ebenso freuen sie sich bereits darauf, an unserem Schützenfest teilzunehmen“, so Anne Wilkens-Lindemann. ■ an

Kein Platz für junge Leute

COLNRADE ■ „Obwohl wir viele Anfragen von jungen Leuten aus Colnrade haben, die gerne in der Gemeinde bleiben wollen, können wir zurzeit keine Bauplätze anbieten“, bedauerte Colnrades Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Da der Landkreis vorsehe, dass kleine Dörfer nicht weiter in die Fläche gehen, sei ein Anschlussgebiet an das jetzige neue Baugebiet in Colnrade nicht möglich. „Auch in Sachen Lückenbebauung können wir im Moment nichts anbieten“, so die Bürgermeisterin. „Das ist nicht gut.“ Es sei nun Pflichtaufgabe des Rates, Lösungen zu finden. ■ an

Versammlung mit Vortrag

HARPSTEDT ■ Seine Jahreshauptversammlung mit Kassenprüferwahl und Rechenschaftsberichten bestreitet der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) Harpstedt morgen, Mittwoch, im Hotel „Zur Wasserburg“. Beginn ist um 19 Uhr. Im Anschluss an die Regularien hält Claus Lampe einen Vortrag, den er mit Bildern aus „Alt-Harpstedt“ bereichern wird.

Jäger tagen in Klein Ippener

KLEIN IPPENER ■ Die Jahreshauptversammlung des Hegegerings Harpstedt mit Jahres- und Rechenschaftsberichten, Wahlen und Informationen über jagdliche Tagesfragen beginnt am kommenden Donnerstag, 14. April, um 19 Uhr im Gasthaus „Hackfeld's Dorfkrug“ in Klein Ippener.

KONTAKT

Redaktion Harpstedt (0 44 31)
Jürgen Bohlken (boh) 9 89 11 42
Telefax 9 89 11 49
redaktion.wildeshausen@kreiszeitung.de

Bahnhofstraße 13,
27793 Wildeshausen



Dreitägiger Harpstedter Maimarkt vor allem am Sonntag erstaunlich gut besucht

Der Harpstedter Maimarkt habe sich totgelaufen? Dieses Gerücht bestätigte sich am Sonntagmittag keineswegs. Auf dem

Marktplatz tummelten sich bei prächtigem Wetter reichlich Besucher. Der Auto-Scooter und die Verzehrstände fanden viel Zulauf. In

den fliegenden Gondeln des „Mini-Starlifters“, eines Karussells für das jüngere Publikum, blieben hingegen etliche Plätze unbesetzt. Das

Meinungsbild der Schausteller fiel uneinheitlich aus: Recht gut fand Gunda Sengstake vom Getränke-

Hochbetrieb mache noch kein durchwachsenes Wochenende wett, hieß es indes an anderer Stelle. Insgesamt aber erweckte das

bunte Treiben den Eindruck, dass den Harpstedtern etwas fehlen würde, wenn es den Markt nicht mehr gäbe. ■ Fotos: Bohlken

Neuer Pächter ist gefunden

Jürgen Röhrke aus Großenkneten bewirtschaftet fortan den Freibad-Kiosk

Von Jürgen Bohlken

HARPSTEDT ■ Lässt sich die Frühlingssonne erst einmal blicken, dauert es nicht lange, bis die Harpstedter wissen wollen, wann das Rosenfreibad eröffnet. Diesbezüglich muss Samtgemeindebürgermeister Herwig Wöbse die Erwartungen etwas bremsen. Ein umfassendes Bild über die „Frostschadenslage“ hat sich die Verwaltung noch nicht machen können.

Gleichwohl verriet Wöbse gestern auf Nachfrage unserer Zeitung eine Neuigkeit:

Jürgen Röhrke aus Großenkneten übernimmt als neuer Pächter den Freibad-Kiosk. Wöbse's Eindruck: „Er bringt eine hohe Motivation mit.“ Mit einem guten Angebot könnte es Röhrke, der über Gastronomie-Erfahrung verfügt, nach Einschätzung des Verwaltungschefs gelingen, den Kiosk „nach vorn zu bringen“. Es habe mehrere Interessenten gegeben. Der Pachtvertrag sei zunächst nur für ein Jahr geschlossen worden. So hätten beide Seiten Gelegenheit, Erfahrungen zu sammeln und dann über eine



Jürgen Röhrke. ■ Archivfoto: jb

mögliche Verlängerung nachzudenken, erläuterte Wöbse.

Was etwaige Frostschäden im Freibad angeht, so gibt es bislang nur einen Zwischenstand. „Ein paar Fliesen sind gerissen. Nichts Gravierendes“, vermeldete Klaus Viehmeier aus dem Bauamt nach einer ersten Begutachtung des Nichtschwimmerbeckens. Über das Schwimmerbecken lasse sich Genaueres erst sagen, wenn das darin stehende Wasser abgepumpt sei. Der alles in allem milde Winter gibt allerdings durchaus Anlass zur Hoffnung.

ITC startet in die Freiluftsaison

GROSS IPPENER ■ In die Freiluftsaison startet am Sonntag, 17. April, ab 12 Uhr der Ippener Tennisclub (ITC) auf seiner Anlage. Die Tennis- und auch Boulespieler sind dazu eingeladen. Neben dem sportlichen Teil kommt der gesellige nicht zu kurz. Für Stärkungen wird mit Grillwurst sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. An die Teilnehmer ergeht die Bitte, möglichst mit Hallentennisschuhen, falls vorhanden, zu spielen.

Frühjahrsputz bei den Schützen

KLEIN KÖHREN ■ Zum Frühjahrsputz am und im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Klein Köhren bittet der Schützenverein Köhren seine Mitglieder für kommenden Sonnabend, 16. April, 8.30 Uhr. Der Vorstand erhofft sich eine gute Beteiligung und weist auf einen weiteren Termin hin: Die Jugend-Generalversammlung beginnt am kommenden Sonnabend um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Seit 50 Jahren ist sie dem VdK treu

Ortsverband Harpstedt ehrt Mariechen Ondra (90) für ihre langjährige Mitgliedschaft

HARPSTEDT ■ Seit einem halben Jahrhundert hält Mariechen Ondra dem Sozialverband VdK die Treue. Ihre langjährige Mitgliedschaft fand während der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Harpstedt eine Würdigung.

Die Vorsitzende Anneliese Sudmann ehrte die 90-jährige Seniorin, die es sich nehmen lassen hatte, den Termin wahrzunehmen. Die Versammlung begann im Hotel „Zur Wasserburg“ mit einem zünftigen Frühstück. An-

neliese Wilke bekam eine tadellose Kassenführung bescheinigt. Der kommissarische zweite Vorsitzende Horst Swaczina ließ die geselligen Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren. Das Spektrum reichte vom Ke-

geln und Grillen bis hin zu einer Moselfahrt mit der Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn (DHE) GmbH.

Die VdK-Kreisverbandsvorsitzende Dorothea Stelljes-Szukalski berichtete über eine Veränderung im Zusammenhang mit Endo-Prothesen für Knie und Hüfte, die Schwerbehinderte betrifft. Hier ergebe sich eine Neubewertung des Schweregrades der Behinderung nach erfolgter Operation. Bei Neubewertungen erfolge eine Nachprüfung auch der alten Behinderungen; sonst gelte der Besitzstand.

Die ebenfalls zur Versammlung eingeladenen Sozialreferentin und Kreisverbands-geschäftsführerin Christine Henke stehe, so hieß es, für kompetente Auskünfte zu Rentenfragen, Rechtsschutz und dergleichen auch in der Außenstelle Harpstedt (Hotel „Zur Wasserburg“) zur Verfügung, und zwar immer am ersten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter der Rufnummer 04221/13992. ■ eb/bob



Der VdK-Ortsverbandsvorstand mit der Kreisvorsitzenden, der Kreisgeschäftsführerin und der geehrten Jubilarin: Horst Swaczina, Dorothea Stelljes-Szukalski, Mariechen Ondra, Anneliese Sudmann, Anneliese Wilke und Christine Henke (v.l.). ■ Foto: VdK

PERSÖNLICHES

Gefunkt hat's auf dem Kreisfeuerwehrest

Ehepaar Geerken feiert heute Goldhochzeit

HARPSTEDT ■ Ihre goldene Hochzeit feiern heute Hildegard und Wilfried Geerken aus Harpstedt. Vor 50 Jahren gaben sie sich in der Bassumer St. Ansgar-Kirche das Jawort. Zu den Gratulanten anlässlich ihrer standesamtlichen Trauung am 6. April zählten bereits Pastor Gunnar Bösemann, Bürgermeister Werner Richter und Käthe Horstmann vom Deutschen Roten Kreuz (DRK).

Die Goldbraut stammt gebürtig aus Mörsen bei Twistringen und hatte nach ihrer Ausbildung zur Verkäuferin zwölf Jahre lang in Bekleidungs-geschäften gearbeitet. Ihren späteren Ehemann, in Bürstel (Gemeinde Ganderkesee) geboren, zog es 1964 aus beruflichen Gründen nach Twistringen. Beim Busunternehmen Borchers ging ein großer Traum von ihm in Erfüllung: Zunächst unternahm er als Busfahrer Fernreisen; später war er im Linienverkehr unterwegs. Diesen Beruf übte er mit großer Leidenschaft aus. Nach sechs Wochen in der neuen Heimat lernte er auf dem Kreisfeuer-

wehrest seine „Herzdame“ kennen. Nur zwei Jahre später läuteten die Hochzeitsglocken. Zurück in die Gegenwart: Die drei Kinder des Goldpaares wohnen nicht weit entfernt. Anja, die älteste Tochter, lebt ebenfalls in Harpstedt – und Sohn Frank in Düsen. Birgit, die jüngste Tochter, hat es nach Neu-Holzcamp (Gemeinde Ganderkesee) verschlagen.

Fit gehalten haben Hildegard Geerken (76) und ihren fast 80-jährigen Ehemann Wilfried auch die sechs Enkelkinder, die mittlerweile zwischen sechs und 19 Jahren alt sind. Besonders Nesthäkchen Tarik beschäftigt seine Großeltern, wenn er zu Besuch kommt. Dann sind Fahrradfahren und „Kicken“ angesagt.

Der Goldbräutigam fährt nach wie vor noch voller Hingabe Auto; seine Frau werkelt indes gerne im Garten und ist oft mit dem Rad unterwegs. Am Wochenende wird der große Tag der Jubilare mit der ganzen Familie sowie Nachbarn und Freunden gebührend gefeiert. ■ aro



Zwei Jahre nach dem Kennenlernen hatten sie geheiratet: Heute feiern Hildegard und Wilfried Geerken Goldhochzeit. ■ Foto: aro